

Verein unihockeyalt**nau**

Schutzkonzept für den Spielbetrieb ab 13. September 2021

Version: 13. September 2021

Ersteller: Reto Stäheli (Corona Beauftragter)



Dieses Schutzkonzept wurde auf der Basis der Vorlage des Musterschutzkonzept von Swiss Unihockey (Stand 03.09.20) erstellt. Eine Überarbeitung erfolgt, wenn sich aufgrund von veränderten Auflagen (Bund, Kanton, Stadt, Swissunihockey) und/oder Erfahrungswerten Änderungen aufdrängen.

Ab Montag, 13. September 2021, gilt im Innern von Restaurants, von Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie an Veranstaltungen in Innenräumen eine Zertifikatspflicht.

Der Bundesrat dehnt die Zertifikatspflicht ab 13. September 2021 auf Innenräume aus, befristet bis 24. Januar 2022.

Das gemeinsame Ziel sämtlicher Vorgaben ist, die Ansteckungsgefahr zu reduzieren, die Krankheitsübertragung zu minimieren und ein sicherer Sportbetrieb mit Zuschauern zu ermöglichen. Die Zuschauer besuchen die Heimspiele/Heimrunden von unihockeyaltnau auf eigenes Risiko. Der Verein lehnt jegliche Haftung bei einer möglichen Infizierung oder Erkrankung mit Covid-19 in den Hallen ab. Alle Beteiligten sind angehalten, die Vorgaben einzuhalten und umzusetzen. Wenn sich jemand nicht an die Vorgaben dieses Schutzkonzepts halten möchte, dann wird die Person gebeten zu Hause zu bleiben.

Folgende fünf Grundsätze müssen im Spielbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ans Spiel

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Spielbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Generelle Regeln im Schweizer Unihockey

- An Veranstaltungen in Innenräumen gilt eine Zertifikatspflicht
- Für jeden Anlass ist ein «Schutzkonzept Spielbetrieb» zu erstellen.
- Für jeden Anlass ist ein «Corona-Beauftragter» zu bestimmen.
- Für jeden Anlass gilt eine Überprüfung des Cofid19 Zertifikat mittels App und gültigem Ausweis.
- Die Betreuer und Coach halten rund um das Spielfeld einen Abstand von mindestens 1.5 m. Zuschauer sind im Spielerbereich (Spielfeld/Garderobe) nicht erlaubt. Zuschauer sind nur im gekennzeichneten Zuschauersektor erlaubt.
- Der Zugang zur Garderobe ist nur für Spieler, Betreuer, Schiedsrichter und Observer erlaubt. Die nachfolgenden Mannschaften sollten den Garderobentrakt erst betreten, wenn die vorherigen Teams diesen verlassen haben.

3. Zusätzliche Regeln bei Spielen in Turnierform

- Betreten der Halle durch die Teams frühestens 45 Minuten vor Spielbeginn. Verlassen der Halle spätestens 20 Minuten nach Spielende
- Die Anreise der Spieler erfolgt immer bereits in Matchbekleidung.
- Die Garderoben werden ausschliesslich zum Umziehen und zum Duschen genutzt, ansonsten sind sie freizugeben. Die Teams nehmen alles Material stets mit.
- Die Aufenthaltszeit in der Garderobe auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.
- Die Präsenzlisten der Vereine (inklusive allen Spielern, Trainer und Betreuern) wird gemeinsam mit dem Teambblatt am Spielsekretariat abgegeben.

4. Regeln auf dem Spielfeld

- In der Pause finden keine Seitenwechsel statt.
- Statt Handshake stellen sich die Teams vis-a-vis auf und verabschieden sich mittels "Stockgruss" (Heben des Stockes).
- Zuschauer sind im Spielerbereich und auf dem Spielfeld nicht erlaubt.
- Es dürfen sich nur Helfer vom Veranstalter und Vereinsmitglieder welche auf der Präsenzliste aufgeführt sind in der Halle aufhalten.

5. Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss einen Corona-Beauftragten bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Reto Stäheli. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden. (Tel. +41 79 360 98 75 oder reto.staeheli@belimed.com).

6. Besondere Bestimmungen

- Es ist eine generelle Maskenpflicht beim Betreten der Sporthalle vorgeschrieben.
- Dies betrifft auch die Spieler und Trainer, bis sie den Spielerbereich betreten oder in den Zuschauerbereich wechseln.

Altnau, 13. September 2021

Sportliche Leiter unihockeyaltnau
(Reto Stäheli)